

**Pyrrhelaecum**, i, n., das Pyrrhol, Rothöl = *Pyrrroleum*.

**Pyrrhina**, ae, f., pyrrhinum, i, n., das Pyrrhin, eine eigenthümliche, mit Silbernitrat u. s. w. roth reagirende, stickstoffhaltige Substanz, v. Brandes im meteorischen Wasser gefunden.

**Pyrrhol**, ein Product der Destillation des Steinkohlentheers.

**Pyrrhopin**, ein in der Wurzel des Schöllkrautes (*Chelidonium majus*) befindliches Subalkaloid.

**Pyrrhoretin**, die bei Behandlung des Extracts des fossilen Fichtenholzes mit Aether zurückbleibende Substanz.

**Pyrrhus**, a, um, *adj.*, feuergelb, feuerfarben, feurig.

**Pyrrroleum**, i, n., das Pyrrhol, Rothöl, bei Runge eins der von ihm durch trockne Destillation aus den Steinkohlen erhaltenen eigenth. Oele (v. πύρρος [*pyrrhos*], feuergelb, u. *oleum*, das Oel).

**Pyrsus**, a, um, *adj.*, feuergelb, feuerfarben, feurig.

**Pyrum**, i, n., die Birne.

**Pyuricus**, a, um, *adj.*, brenzharnsauer (v. πῦρ [*pyr*], das Feuer, u. οὐρόν [*ürön*], der Urin); z. B. *acidum pyuricum*, die ,Brenzharnsäure, Blausäure.

**Pyrus**, i, f. (μῆλον [*mēlon*], *Diosc.*), der Birnen- od. Apfelbaum (12. Cl. 5. O. L.; *Rosaceae* nat. Fam.) (soll v. πῦρ [*pyr*], Feuer, wegen der feuergelben Farbe einiger Früchte dieser Bäume, abzuleiten sein); z. B. *Pyrus Malus*, der Apfelbaum.

**Pyruvas**, ātis, m., ein brenztraubensaures Salz. — *Pyruvicus*, a, um, *adj.*, brenztraubensauer (v. πῦρ [*pyr*], das Feuer, u. *uva*, die Traube); z. B. *acidum pyruvicum*, die Brenztraubensäure.

**Pyxcula**, ae, f. (*Dim.* v. *pyxis*), das Büchlein, die kleine Büchse. — *Pyxidatus*, a, um, *adj.*, büchsenförmig. — *Pyxidium*, i, n. (*Dim.* v. *pyxis*), das Büchsen; die Moosbüchse, Seifenkugelbüchse (eine Kapsel, die sich durch eine ringsumgehende Spalte öffnet od. umschnitten ist, wie bei *Anagallis*). — *Pyxis*, īdis, f. die Büchse (zur Arznei, Salbe).

**Pyxus**, i, f., der Buchsbaum.

## Q.

**Q. s.** (*quantum satis*), so viel als hinlänglich, od. genug ist. — **Q. v.** (*quantum vis*), so viel du willst.

**Quadragesimus**, a, um, *adj.*, der Vierzigste. — *Quadraginta*, num., vierzig.

**Quadrangulāris**, e, *adj.*, viereckig, vierwinkelig; z. B. *caulis quadrangularis*, ein viereckiger Stengel. — *Quadrangulo-rotundatus*, a, um, *adj.*, abgerundet-viereckig. — *Quadrangulus*, a, um, *adj.*, viereckig, vierwinkelig.

**Quādrans**, tis, m., das Viertel, der vierte Theil; z. B. *tres quadrantes*, drei Viertel (v. *quadro*, in vier theilen).

**Quadratus**, a, um, *adj.*, viereckig.

**Quadrialatus**, a, um, *adj.*, vierflügelig; z. B. *ala quadrialata*,

ein vierflügeliger Flügel. — *Quadribismuthicus*, a, um, *adj.*, vierfach-wismuthoxydhaltig; z. B. *nitras quadribismuthicus*.

**Quadricarburetum** bildet sich, wenn fette Oele in glühenden Röhren zerlegt u. das sich entwickelnde Gas stark comprimirt wird.

**Quadricarinatus**, a, um, *adj.*, vierfach-kielförmig; z. B. *folium quadricarinatum*, ein vierfach-kielförmiges Blatt.

**Quadrichlorosulfonaphthalinsäure** erhält man nach Laurent aus der Chlornaphtese durch Behandlung mit Schwefelsäure.

**Quadridentatus**, a, um, *adj.*, vierzählig, vierfach gezähnt; z. B. *perianthium quadridentatum*, eine vierzählige Blüthendecke.

**Quadriennis**, e, *adj.*, vierjährig.

**Quadrifariam**, *adj.*, in vier Theile, in vier Reihen, auf vierfache Art; z. B. *folia quadrifariam imbricata*, vierreihig-dachziegel förmige Blätter.

**Quadrifidus**, a, um, *adj.*, viertheilig, vierspaltig; z. B. *folium quadrifidum*, ein vierspaltiges Blatt. — *Quadriflorus*, a, um, *adj.*, vierblüthig. — *Quadriginus*, a, um, *adj.*, vierfach. — *Quadrigonus*, a, um, *adj.*, vierseitig. — *Quadrifidus*, a, um, *adj.*, vierpaarig; z. B. *folium quadrifido-pinnatum*, ein vierpaarig gefiedertes Blatt. — *Quadrilobus*, a, um, *adj.*, vierlappig. — *Quadrilocularis*, e, *adj.*, vierfächerig; z. B. *capsula quadrilocularis*, eine vierfächerige Kapsel. — *Quadrinatus*, a, um, *adj.*, vierzählig; z. B. *folium quadrinatum*, ein vierzähliges Blatt.

**Quadringenti**, ae, a, *adj.*, vierhundert.

**Quadrupartitus**, a, um, *adj.*, viertheilig; z. B. *perianthium quadrupartitum*, ein viertheiliges Blatt. — *Quadrifidus*, a, um, *adj.*, vierblättrig, mit vier Blumenblättern. — *Quadrivalvis*, e, *adj.*, vierlappig; z. B. *capsula quadrivalvis*, eine vierlappige Kapsel. — *Quadrivascularis*, e, *adj.*, mit 4 Gefäßen.

**Quadro**, ävi, ätum, äre, viereckig machen; gehörig oder geschickt zusammenfügen oder passen.

**Quadrupes**, pëdis, c., ein vierfüßiges Thier, ein Vierfüßler.

**Quadruplicato-pinnatus**, a, um, *adj.*, vierfach-gefiedert; z. B. *frons quadruplicato-pinnata*, ein vierfach-gefiedertes Wedel. — *Quadruplum*, i, n., das Vierfache, viermal so viel. — *Quadruplus*, a, um, *adj.*, vierfach.

**Quaerendus**, a, um, *adj.*, was verlangt, gesucht werden muss. — *Quaero*, sîvi, sîtum, ëre, suchen, zu erwerben suchen, verlangen. — *Quaestus*, a, um, *adj.*, verlangt, gesucht, ausgesucht. — *Quaeso*, ivi, ëre, suchen, bitten.

**Qualibet**, *adv.* (eigentlich der *ablat. sing. v. quilibet, quaelibet, quodlibet*), überall,

**Qualis**, e, *adj.*, wie, so wie; z. B. *quale prostat*, wie es vorkommt. — *Qualiscunque*, wie er nur immer sei, jeder ohne Unterschied.

**Qualitas**, ätis, f., die Beschaffenheit, Eigenschaft.

**Quam**, *adv.*, 1) als (in Vergleichen); z. B. *in aquae destillatae minore quantitate quam in septem partibus non solvatur*, es darf nicht in einer geringern Menge destillirten Wassers als in sieben Theilen gelöst werden; *magis quam*, mehr als; 2) sehr, recht sehr; z. B. *excandescant igne quam maxime aucto*, man glühe bei möglichst verstärktem Feuer. — *Quamdiu*, *adv.*, so lange (als). — *Quamobrem*, *adv.*,



warum, weshalb, weswegen. — *Quamvis*, *adv.*, wie du willst, wenn auch noch so, obgleich, obschon.

**Quando**, *adv.*, wenn, wann, sobald.

**Quantitas**, *äus*, *f.*, die Menge, Grösse, Quantität; z. B. *in sufficiente quantitate*, in hinreichender Menge. — **Quantum**, *adv.*, so viel (als); *quantum fieri potest*, so viel es geschehen kann; *quantum potest*, so viel möglich, so viel es kann.

**Quartanus**, *a*, *um*, *adj.*, jeder Vierte; 4tägig. — **Quartus**, *a*, *um*, *adj.*, der Vierte.

**Quasi** (statt *quamsi*), *adv.*, gleichsam.

**Quassandus**, *a*, *um*, *adj.*, was geschüttelt, gerüttelt werden muss. — **Quassatio**, *önis*, *f.*, die Quetschung.

**Quassia**, *ae*, *f.*, die Quassie (10. Cl. 1. O. L.; *Simarubae* nat. F.) (benannt nach einem Negersclaven *Quassi* in den westindischen Zuckerplantagen, welcher die heilsame Wirkung des Holzes bei Magenbeschwerden, die durch den Genuss der Abfälle vom Zuckerrohr als Nahrungsmittel dort häufig entstehen, entdeckte). — **Quassiac**, *ärum*, *f.*, Quassiengewächse. — **Quassiin**, **Quassit**, Quassialitter aus der *Quassia amara* von Winckler dargestellt. — **Quassio**, *ital.* Name der Quassie.

**Quasso**, *ävi*, *atum*, *äre*, erschüttern, schütteln.

**Quatēnus**, *adv.*, wie weit, wie lange, in wie fern, in wie weit.

**Quater**, *num.*, viermal. — **Quaterdecies**, vierzehnmal. — **Quaterni**, *ae*, *a*, *adj.*, je vier; z. B. *folia quaterna*, zu vier stehende Blätter.

**Quatio**, *quassi*, *quassum*, *ère*, schütteln, in Bewegung setzen, rühren.

**Quatriduanus**, *a*, *um*, *adj.*, viertägig. — **Quatriduum**, *i*, *n.*, eine Zeit von vier Tagen.

**Quatro**, *ävi*, *atum*, *äre*, zusammentreffen, passen.

**Quatuor**, *num.*, vier. — **Quatuordëcim**, *num.*, vierzehn.

**Que**, *conj.*, und, auch.

**Quecken**, *Radix Graminis*. — Queckenweizen, *Agropyrum (Triticum) repens*.

**Quecksilbercyanid**, eine Verbindung des Cyans mit Quecksilberoxyd. — Quecksilberoxyd-Eiweiss, der durch Sublimat in Eiweisslösung entstehende Niederschlag. — Quecksilberoxyd-Schwefelquecksilber, schwefelsaures, wird durch Behandlung einer Auflösung von schwefelsaurem Quecksilberoxyd in Schwefelsäure mit Schwefelwasserstoffgas dargestellt. — Quecksilberprotochlorür ist einfaches Chlorquecksilber (*Mercur. dulc.*, *Calomel*). — Quecksilber, reines, *Hydrargyrum purum*.

**Quellenehrenpreis**, *Veronica Beccabunga*. — Quellrauke, *Symbrium Nasturtium*. — Quellsäure (*Acidum crenicum*) und Quellsatzsäure (*Acidum apocrenicum*), Verbindungen zweier stickstoffhaltiger Körper des sogen. Extractivstoffes; letztere wird künstlich dargestellt durch Einwirkung von Salpetersäure auf organische Substanz u. Holzkohlen.

**Quendel**, *Thymus Serpyllum*. — Quendel, römischer, *Thymus vulgaris*.

**Queo** (quaeo), *quvi* (*quii*), *quitum*, *Ire*, vermögen, können, ich kann;

z. B. *leni calore sicca ut pulverari queat*, trockne es bei gelinder Wärme, dass es gepulvert werden kann.

**Quercin**, ein von Scattergood in der Rinde mehrerer Eichenarten (*Quercus*) aufgefundenen Stoff. — *Quercinus*, a, um, *adj.*, die Eichen betr., von Eichen; z. B. *Viscum quercinum*. — *Quercitron*, *Quercitron*, ein von Chevreul aus der Rinde der Quercitrone (*Quercus tinctoria* u. *infectoria*) dargestellter Farbstoff. — *Quercus*, us, *f.* (*ἄρκυς* [*Dryis*], die Eiche (21. Cl. 7. O. L.; *Amentaceae-Cupuliferae* nat. Fam.) (soll von *κάρκαρος* [*karkaros*], herkommen, wegen des Rauhen u. Starren, das dieser Pflanze charakteristisch ist). — *Quercus-folium*, i, n., das Eichenblatt; z. B. *Cynips quercus-folii Fabricii*, die Eichenblattwespe. — *Quercus-pedunculus*, i, m., der Eichenblumenstiel; z. B. *Cynips quercus-pedunculi Burgdorfi*, die Eichenblumenstielwespe.

**Quesbieblumen**, *Flores Sambuci*.

**Qui**, quae, quod, *pronom.*, der, die, das; welcher, welche, welches.

**Quiä**, *conj.*, weil.

**Quicumque**, quaecumque, quodcumque, *pronom.*, jeder welcher, jeder mögliche, aller, alle, alles.

**Quidam**, quaedam, quoddam, *pronom.*, ein gewisser, einer; z. B. *alii quidam*, einige andere.

**Quidem**, *adv.*, zwar, nämlich.

**Quies**, *ētis, f.*, die Ruhe. — *Quiescens, tis, adj.*, ruhend. — *Quiesco*, *ēvi, ētum, ēre*, ruhen, sich ruhig verhalten, ruhig oder neutral bleiben, inne halten, aufhören, unterlassen. — *Quiēte, adv.*, ruhig, in der Ruhe. — *Quiētus, a, um, adj.*, ruhig.

**Quilibet**, quaelibet, quilibet u. quodlibet, *pronom.*, ein jeder, ohne Ausnahme, ohne Unterschied, keiner ausgenommen.

**Quillajin**, nach Martius ein aus der Rinde der *Quillaja saponaria Mollii* erhaltener Stoff.

**Quin**, *conj.*, dass nicht.

**Quināto-pinnatus**, a, um, *adj.*, fünfzählig-gefiedert. — *Quinātus*, a, um, *adj.*, gefünft, fünfzählig; z. B. *folium quinatum*, ein fünfzähliges Blatt.

**Quincunx**, *ncis*, fünf Unzen,  $\frac{5}{12}$  eines Pfundes, eines Masses.

**Quindēcim**, *num.*, funfzehn.

**Quinetin**, ein von E. Marchand durch Einwirkung des Sauerstoffs in *statu nascenti* auf *Chinin* erhaltener Stoff.

**Quingenti**, *ae, a, adj. num.*, funfhundert.

**Quini**, *ae, a, adj. num.*, fünf, je fünf; z. B. *folia quina*, zu fünf stehende Blätter.

**Quinicus**, a, um, *adj.*, chininhaltig; z. B. *sulphas quinicus*, schwefelsaures Chinin. — *Quinium*, i, n., das Chinin, *Quinoi*, ein Alkaloid, welches aus verschiedenen Arten der China bereitet wird.

**Quinquaginta**, *num.*, funfzig.

**Quinquangularis**, e, *adj.*, fünfeckig; z. B. *folium quinquangulare*, ein fünfeckiges Blatt.

**Quinque**, *num.*, fünf. — *Quinque-alātus*, a, um, *adj.*, fünfflügelig; z. B. *ala quinque-alata*, ein fünfflügeliger Flügel. — *Quinque-costatus*, a, um, *adj.*, fünfrippig. — *Quinquedentatus*, a, um, *adj.*, fünffachgezähnt, fünfzählig; z. B. *perianthium quinquedentatum*, eine fünfzählige Blüthendecke. — *Quinquedidus*, a, um, *adj.*, fünfspaltig,



fünftheilig; z. B. *folium quinquefidum*, ein fünfstheiliges Blatt. — *Quinquejūgus*, a, um, *adj.*, fünfpaarig; z. B. *folium quinquejugum pinnatum*, ein fünffach gefedertes Blatt. — *Quinquelobo-angulatus*, a, um, *adj.*, kantig-fünflappig. — *Quinquelobus*, a, um, *adj.*, fünflappig; z. B. *folium quinquelobum*, ein fünflappiges Blatt. — *Quinquelocularis*, e, *adj.*, fünffächerig. — *Quinquenervis*, e, *quinqüenervius*, a, um, *adj.*, fünfnervig, fünfrippig. — *Quinqueparlitus*, a, um, *adj.*, fünffachgetheilt, fünfstheilig, in 5 Theile getheilt. — *Quinqueradius*, a, um, *adj.*, fünfstrahlig; z. B. *umbella quinqueradiata*, eine fünfstrahlige Dolde. — *Quinquevalvis*, e, *adj.*, fünfklappig, mit 5 Klappen.

**Quinquina**, ae, f., die China (durch das Französ. verdorben aus dem Span. *Cinchona*).

**Quinta essentia**, das fünfte Wesen, die beste Kraft, welche durch die Chemie aus einer Substanz gezogen werden kann.

**Quintuplicato-pinnatus**, a, um, *adj.*, fünffach-gefiedert; z. B. *frons quintuplicato-pinnata*, ein fünffach gefiederter Wedel. — *Quintuplicatus*, a, um, *adj.*, fünffach. — *Quintuplinervius*, a, um, *adj.*, fünffach-gerippt; z. B. *folium quintuplinervium*, ein fünffach-geripptes Blatt. — *Quintuplum*, i, n., das Fünffache, 5 mal so viel.

**Quintus**, a, um, *adj.*, der Fünfte.

**Quippe**, *conj.*, allerdings, freilich, nämlich, denn, als, weil, warum. — *Quippini*, warum nicht.

**Quirinkraut**, *Herba Farsarae*.

**Quisquam**, quaequam, quidquam, *pronom.*, irgend einer.

**Quisque**, quaeque, quidque u. quodque, *pronom.*, wer es auch sei, jeder.

**Quisquiliae**, ārum, f., das Unreine, Unbrauchbare einer Sache, das Fremdartige, alles Schlechte, die Unreinigkeiten, Kleinigkeiten.

**Quitte**, *Cydonia*. — Quittenbaum, *Pyrus Cydonia*. — Quittenkerne, *Semina Cydoniorum*.

**Quivis**, quaevis, quodvis u. quidvis, *pronom.*, jeder, jede, jedes ohne Unterschied, jeder Beliebige.

**Quo**, *adv.*, wohin, weil, je, damit, desto, wodurch; z. B. *quo minus*, damit nicht.

**Quoad**, *adv.*, bis, bis zu; z. B. *quoad maximam partem*, größtentheils, zum grossen Theil.

**Quodammodo** (od. *quodam modo*), *adv.*, gewissermassen, einiger-massen.

**Quodsi** (eigentl. *quod si*), *conj.*, wenn, wenn nun.

**Quomodo-cunque**, *adv.*, wie nur, es sei wie es wolle.

**Quoniam**, *conj.*, da, dieweil, nachdem.

**Quoque**, *conj.*, auch, ebenfalls.

**Quotannis**, *adv.*, jährlich.

**Quotidiānus**, a, um, *adj.*, täglich. — *Quotidie*, *adv.*, täglich.

**Quoties**, *adv.*, so oft als, so oft.